

Tourenbericht Dräckloch – Schwarzenbach vom 31. August 2025 T3



Zu dieser Tour haben sich fünf Frauen angemeldet. Also hiess es heute Frauenpower! Schon vor sieben Uhr trafen sich die Mädels auf dem Bahnhof um gemeinsam ins Muotathal mit den ÖV zu fahren. Wie es sich zeigte hat sich dies gelohnt.

Bei der hinteren Brücke begann dann unsere Tour.

Auf der Fahrstrasse ging es vorerst bis oberhalb des Hürithal's. Ein sehr interessanter und abwechslungsreicher naturbelassener Weg bis nach oberist Feden bestaunten wir immer wieder. Nun machten wir einen verdienten Trinkhalt an der Sonne.

Über noch mit Tau benetztes Gras hoch zu der «Alp Wallis» wo uns schon eine Herde Schafe erwartete. Und wieder die Aussicht geniessen bevor wir vorbei an einer Herde Ziegen mit Bock wanderten – die uns sichtlich fragten – «was wollt ihr denn da?»

Auch bis zu unserer Mittagsrast oberhalb von der «Alp Dräckloch» war der Weg sehr unterhaltsam so merkten wir nicht, dass wir schon gut drei Stunden unterwegs waren. Hier genossen wir ausführlich am Rande der Weide die Aussicht in Richtung Hoch Yberg – Silberen – und Glarnerland unser Mittagessen, bis der stolze Muni uns besuchte und wir ihm doch keine Konkurrenz machen wollten. Kleine Bemerkung es war nicht der vom ESAF im Mollis um den es ja an diesem Tag ging.

Weiter gings zur «hinderist Hütte» und zur «Alp Gigen» wo uns noch ein kleiner anspruchsvoller Abstieg erwartete den wir aber zusammen gut gemeistert haben. Bei Pt.1294 am Gigenbach begrüsst uns eine um die andere «Alp Sau» die einzeln freudig aus dem Stall kamen. Eine gute Gelegenheit bot uns dann noch die Schuhe zu reinigen, die Bürste war bereitgestellt bei der Wasserwanne. Denn alle hatten unterwegs mal einen sogenannten Schuh aus dem Dreck gezogen da es die vorherigen Tage geregnet hatte. Der letzte Abstieg bis zum Schwarzenbach folgte gemütlich auf der Fahrstrasse.

Übrigens ein wohlverdientes Kaffee genehmigten wir uns noch im Restaurant bevor es mit dem Postauto aus dem Muotathal auf den Heimweg ging.

Herzlichen Dank allen die mich begleitet haben.

Mit Berg frei

Tourenleiterin Marlies

Teilnehmer: Jolanda, Tara, Daniela Gebhardt sowie unsere Gäste Rita F., Zanetta R.

Wetter: Sonnig und warm, herrliche Weitsicht mit schönen Wolken

Marschzeit: 6 1/4 Std. Höhenmeter ↗ 1000m ↘ 790m